

Newsletter

Erwin-Bosch-Ring 54
86381 Krumbach/Schwaben
Tel.: 0 82 82 - 82 71 56
helmut.laber@praxis-laber.de
www.praxis-laber.de

Wort der Ahnen

Realitätsgestaltung - Kampf oder Liebe

„Wir die Ahnen, schauen mit Wehmut auf die Erde und sehen wie viele der Menschen noch immer in den alten Energien versuchen auf Erden Frieden zu erschaffen. **Noch nie in der Geschichte hat ‚Kampf gegen etwas‘ eine entscheidende und dauerhafte Wende hin zum Frieden erschaffen.** Zwar wurden Erfolge ‚erkämpft‘, doch dauerhaft haben sich die Kampfenergien nur verschoben und sich auf anderen Ebenen ihren Schauplatz gewählt. Und die Menschliche Rasse, die wir ja auch einst waren, ist sehr anfällig für Geschichten und Kämpfe. Es scheint uns so, als glaubten die Menschen im Bekämpfen Energien zu erhalten, dabei werden sie ihnen dabei nur genommen und dienen dem Kampfesgeist, dem an Unfrieden und Krieg gelegen ist.

Wo immer eure Energien, d.h. eure Aufmerksamkeit hinget, da wächst etwas, da wird etwas genährt das wachsen kann. Was also wollt ihr, dass es wächst? Im Bekämpfen wächst genau das, was ihr bekämpft. Erkennt, wie die Energien, wie eure mächtigen Energien, sich auswirken.

Willst Du im Leben etwas erschaffen, dann richte deine gesamte Energie darauf, denn du Mensch, bist eine Energiezentrale. Richtest du deine Energie im Bekämpfen darauf, dann wächst genau das, von dem du eigentlich willst, dass es aufhört zu wachsen oder zu existieren. Nur die wenigsten Menschen wissen dies und nutzen dieses Naturgesetz für sich. Die Masse der Menschen ist sich dessen nicht bewusst und folgt dem einfachen Weg des Nachmachens. Deshalb wünschen wir Ahnen uns, dass ihr erwacht, erwacht als großartige und bewusste Schöpfer eurer Realitäten, die auf Erden in eurem Umfeld existieren. Seid euch eurer großartigen Kräfte bewusst, die Gott in euch gelegt hat, auf dass sie sich in euch und um euch auswirken.

Lange Zeiten hinweg, wurden diese Energien ausgewirkt im Bekämpfen und im Ablehnen dessen was da aufzutauchen, gestört hat. Erst waren es die eigenen unterdrückten Emotionen, die den Menschen auf Wege geführt hat, sich zu verbergen und zu verstecken vor den anderen, damit sie nicht erkennbar sein sollten. So konnten die Energien sich verstärken und manifestieren.

Alles ist miteinander verbunden und vernetzt und alles, was jemals ein göttliches Wesen auf Erden, und das seid ihr Menschen alle, ausgesandt hat, kommt wieder zurück zu ihm selbst. Lange Zeiten glaubten die Menschen, sie könnten sich vom Leibe und von der Seele halten, was sie nicht wollten. Doch dieser Irrtum wird jetzt bewusst und kann jetzt geändert werden von erwachten Seelen.

Und alle seid ihr dazu berufen zu erwachen und euch eurer wahren Größe wieder bewusst zu werden. **Erkennt deshalb eure wahre Größe und die Macht, die ihr auf Erden und in eurem und dem Leben aller Menschen habt. Diese Macht wirkt ihr täglich aus, meist unbewusst. Im**

Bekämpfen oder im Lieben. Wohin immer ihr eure Energien wendet, dort wächst etwas. Überlegt euch deshalb sehr gut, was ihr wirklich wollt! Überlegt euch, ob das, was ihr vorgebt zu wollen, auch euren Energien entspricht die ihr aussendet.

Bekämpfen bindet euch an das was ihr bekämpft. Lieben lässt dem was ihr liebt Freiheit sich zum Wohle aller zu entfalten.

Es ist schwer, vermeintlich schwer, zu lieben was man nicht will und für schädlich erachtet. Doch wenn erkannt wird, dass nur die Liebe Freiheit erschafft und dem Wohle aller dient, geschieht eine Wende im Leben auf Erden, mit Mutter Erde und dem Leben der Menschen auf ihr. Wir Ahnen können nicht eingreifen bei allem was auf Erden geschieht, auch nicht bei Dingen die wir einst selbst initiiert haben und die im Jetzt auf Erden sich immer noch entfalten.

Doch wir Ahnen haben einen Pakt geschlossen mit allen unseren Nachkommen. Jeder Mensch der auf Erden lebt, hat die Freiheit der Wahl, alten Energien zu dienen oder sich der Kraft der Liebe zu öffnen, der Liebe zum Leben und all der Dinge die ihr Herz zu erschaffen sich sehnt. Niemals kann diese Kraft euch genommen oder entzogen werden. Ihr alleine seid es, die ihr diese Macht in der Freiheit eures Willens einsetzen könnt.

Liebet, wo es nichts zu lieben gibt, hat euch schon Jesus gelehrt zu leben. Jetzt ist die Zeit, in der ihr verstehen könnt, was er damit gemeint hat. Liebet und erschafft Freiheit, anstatt Kampf. Liebet und erschafft, das, was euer Herz sich wünscht und wonach ihr euch sehnt. Glaubet an eure Visionen und liebet sie, damit wächst alles sehr schnell und ihr werdet Früchte ernten, die uns, euren Ahnen, nicht möglich waren zu ernten.

Unsere Früchte sind sichtbar auf Erden, jetzt, überall. Eure Früchte können andere werden, wenn ihr es wollt. So richtet die Kraft eures Herzens auf die Dinge, die ihr wirklich wollt. Mit welcher Gesinnung ihr den Umständen im Leben folgt, erkennt ihr an den Wirkungen. Schauet also auf die Wirkungen, wie sich alles auswirkt auf Erden, und ihr wisst was ihr zu tun habt. Liebt ihr oder bekämpft ihr, seid ihr in der Anerkennung dessen was ist, oder in der Ablehnung, seid ihr im Ja oder im Nein, den Dingen gegenüber? Alles was ihr aussendet, erschafft Realität. Eure Chancen liegen in der Intensität der Kräfte. **Und Liebe ist die größte Kraft die es gibt.**

Sie nicht zur Auswirkung kommen zu lassen ist die Intension aus den vielen, vielen Generationen die wir auf Erden gelebt haben. Und seid euch sicher, ihr wart selbst schon viele Male dabei, eure Kräfte auszuwirken auf Erden. Erkennt und seid euch eurer Größe und Macht bewusst, die ihr habt auf Erden. Liebe hat eine vielfache Kraft als die ablehnenden Energien.

Deshalb braucht es für Ablehnung, d.h. zur Erschaffung zerstörender Umstände, die Massen um sie zu erschaffen und aufrecht zu erhalten. Zur Schaffung dienender und fördernder und freier Entwicklung, braucht es nur weniger Menschen, die aus reiner Liebe handeln. Denn die Liebe hat eine vielfach höhere Kraft.

Wem also wollt ihr dienen? Gehet in euer Herz und seid ehrlich mit euch selber. Schauet in euer Leben, wie sehr seid ihr frei oder wie sehr leidet ihr? Schauet in euer Umfeld, wie sehr seid ihr verbunden, oder wie sehr seid ihr getrennt? Und erkennt die Energie, die Grundlage eurer Trennung ist, ist es Liebe? Niemals kann Liebe Trennung verursachen. Schauet also auf das, was ihr erschafft.

Wir, eure Ahnen schauen mit viel Liebe und Hoffnung auf euch. Wir hoffen und Bangen mit euch, dass die Liebe sich durchsetzen kann in eurem Leben und damit auf Erden. Auch für uns wendet sich die Geschichte, denn JETZT ist die einzige Realität die existiert.

Ist die Kraft der Liebe auf ein Maß gestiegen, verändert sie die Vergangenheit und die Zukunft. Widerstand oder Liebe, Gefangenschaft oder Freiheit, Krankheit oder Gesundheit, Trennung oder Verbundenheit, Mangel oder Fülle, all diese Oders im Leben lösen sich auf, wenn die Liebe in euch siegt. Das wünschen wir uns für euch, denn wir sind ihr, und ihr seid wir. So sei es.“ 20.1.2015